

Bauern-Diplom für junge Schachspieler

10.04.2008 | 17:28 Uhr

Hohenlimburg. (dl) Seit einigen Jahren hat es sich der Schach-Verein Turm Hohenlimburg 26 zur Aufgabe gemacht, junge Menschen an den Schachsport heranzuführen - recht erfolgreich!

Aus der Jugend des SV Turm 26 nehmen inzwischen in schöner Regelmäßigkeit viele Talente an überregionalen Meisterschaften bis hin zu deutschen Titelkämpfen teil. Am Anfang, da stehen aber für alle Mädchen und Jungen erst einmal die Schach-Grundregeln auf dem umfangreichen Lernprogramm.

Der Deutsche Schach-Bund hat sich dazu viel einfallen lassen, gibt unter anderem ein "Bauern-Diplom" heraus, das erhalten die junge Spieler, wenn sie die ersten Regel-Hürden übersprungen haben.

Prüfungsaufgaben sind zum Beispiel "Umwandeln einer Figur, was direkt zum Matt führt" - nicht immer ist es optimal, für einen Bauern auf der Grundlinie eine Damen zu nehmen. Oder, was bedeutet "en passant", das "Schlagen im Vorbeigehen" - das ist möglich, wenn der Gegner mit dem Bauern aus der Grundstellungen heraus einen Doppelschritt macht.

Beim SV Turm 26 haben jetzt wieder viele Talente ihre "Bauer-Diplom" bestanden, überreicht wurden die Urkunden von Trainer Peter Herröder, der gegenüber der Rundschau erklärte: "Der nächste Schritt ist jetzt das 'Turm-Diplom', da wird von den jungen Spielern schon viel erwartet!"

Mit den Vorbereitungen auf diese nächste Prüfungsstufe wird bereits am morgigen Freitag begonnen, daneben werden weitere Nachwuchskräfte auch wieder für die "Bauer-Prüfung" vorbereitet. Freitags beginnt das Jugendtraining um 17 Uhr im Martin-Luther-Haus.

Für die erfahrenen Jugendlichen läuft aktuell ein "Thema-Turnier", dabei werden Eröffnungsvarianten mit fünf Zügen vorgegeben. Zurzeit die "Italienische Partie", dabei geht es darum, auch dem Schachfeld ein "starkes Zentrum" zu schaffen.

Die U16-Mannschaft des SV Turm 26 hatte im Rahmen der NRW-Meisterschaften am vergangenen Sonntag ihr erstes Saisonspiel beim SC Sendenhorst, kam zu einem knappen 9:7-Erfolg.

Gespielt wird bei dieser Runde an vier Brettern. Für die Hohenlimburger feierte Spitzenspieler Jens Kotainy am 1. Brett einen Sieg. Remis endeten die Partien an den übrigen Brettern wo Alexander Lobbe, Max Plotnikov und Andrei Sterin für den SV Turm

26 spielten.

Im Rahmen der NRW-Meisterschaften geht es am 20. April, 11 Uhr, mit einem Heimspiel gegen den Topfavoriten SG Bochum weiter.